

**B. Anzeigen-Teil.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

**Konkursverfahren.**

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchdruckerbesizers Bernhard Wilhelm Reusche in Leipzig, Hospitalstr. 12, Inhabers einer Buchdruckerei unter der Firma: G. Reusche in Leipzig, Königstr. 27, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 4. November 1915, vorm. 11 Uhr, vor dem Königl. Amtsgerichte, Peterssteinweg, Zimmer 112, anberaumt worden.

Leipzig, den 9. Okt. 1915.  
Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.  
(Leipziger Zeitung Nr. 241 vom 16. Okt. 1915.)

**Konkursverfahren.**

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Conrad Carl Otto Glaser in Leipzig, Egelstraße 19, Inhaber eines Musikalienverlags, Notillon- und Spielwarengeschäfts unter der Firma Conrad Glaser in Leipzig, Inselstraße 29, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 9. November 1915, vormittags 11 Uhr, vor dem Königl. Amtsgericht, Peterssteinweg, Zimmer 112, anberaumt worden.

Leipzig, den 12. Oktober 1915.  
Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.  
(Leipziger Zeitung Nr. 240 vom 15. Oktober 1915.)

**Schluss des Konkursverfahrens.**

Das Konkursverfahren über das Vermögen der zum Betriebe einer Buch- und Licht-Druckerei unter der Firma: Glas & Tischer in Leipzig, Bayerischestraße 77, bestehenden offenen Handelsgesellschaft wird hierdurch aufgehoben, nachdem der im Vergleichstermine vom 20. Mai 1915 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluss vom 21. Mai 1915 bestätigt worden ist.

Leipzig, den 9. Oktober 1915.  
Königliches Amtsgericht. Abt. II A.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 245 vom 16. Oktober 1915.)

Der unterzeichnete Nachlasspfleger fordert hiermit alle diejenigen Firmen, welche Kommissionsware an den verstorbenen Buchhändler Alfred Rezech i. Sa. Neues Berliner Veseinstit, gegr. 1856, Sortiment- u. Verlagsbuchhandlg. von Franz Brunert in Berlin, Kurfürstenstraße 122, geliefert haben, auf, ihre Ansprüche an den unterzeichneten Nachlasspfleger bis zum 25. Oktober d. J. geltend zu machen. Nach Ablauf der Frist können etwaige Reklamationen wegen Verkaufes des Lagers nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Nachlasspfleger  
von Fragstein  
Rechtsanwalt

Berlin W., Augustburgerstr. 35.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

**Westdeutschland.**

Eine alte bekannte Buchhandlung in großer schöner Stadt steht zum Verkaufe, da der Inhaber sich infolge des Krieges ihrer Führung nicht widmen kann. Die Übernahme wird durch günstige Kaufbedingungen erleichtert. Der Fortbetrieb nach dem Kriege bietet besonders günstige Aussichten. — Herren, die etwa 20 000 M. anlegen können, wollen sich unter „Westdeutschland“ Nr. 1885 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. melden.

**Fertige Bücher.**

**Wie frische Butter**

geht mein **Jugendwehr-Liederbuch für ganz Deutschland** ab. 2. u. 3. Auflage. Dauerhaft kart.; schmal in die Seitentasche zugeschnitten.

Preis 20 J., bar mit 40% Rabatt. Die Vorzüge des obigen, tadellosen Büchleins sind: bester Inhalt; guter Einband, der Strapazen aushält; das schmale Format; hoher Rabatt.

Adolf Pang, Eßlingen a. N.

**A. M. Brentano  
König Eduard VII.  
und die Frauen.**

Das knappe Jahrzehnt, welches diesem englischen Könige zur Führung der Staatsgeschäfte vergönnt war, hat gezeigt, daß er mehr Geist besaß, als man ihm zutraute.

Die vorliegende Lebensgeschichte des Königs, in der die Frauen die Hauptrolle spielen, verdient besonders jetzt die größte Beachtung.

Preis geb. 6 M. ord., 2 M. no.

**E. Bartels Verlag,**  
Berlin-Weißensee.

Dem Inserat des **Verlages Karl Curtius** in Berlin in Nr. 239 des Börsenblattes betr.

**Deutscher Heldenhumor**

wurde versehentlich ein roter Bestellzettel beigelegt. Da es sich aber um einen Neudruck handelt, hat das Werk Anspruch auf einen weißen Zettel, und wir fügen diesen deshalb der vorliegenden Nummer des Börsenblattes noch nachträglich bei.

Red.

Ⓜ

Soeben erschien:

**Der Weltkrieg**

**Kriegsberichte aus Westermanns Monatsheften**

von

**Professor Dr. Gustav Roloff, Gießen**

**3. Heft enthaltend die Ereignisse bis Anfang September 1915.**

In Umschlag geheftet 40 Pfennig.

Früher erschienen zum gleichen Preis

**1. Heft enthaltend die Ereignisse bis Ende Dezember 1914.**

**2. Heft enthaltend die Ereignisse bis zum Eintritt Italiens in den Krieg.**

Die Roloffschen interessant und spannend geschriebenen Berichte eignen sich in erster Linie zum

**Versenden ins Feld.**

Ich bitte Ihren Bedarf zu verlangen.

Bestellzettel ist beigelegt. Ich kann im allgemeinen nur fest und bar liefern.

**George Westermann, Braunschweig, Berlin, Hamburg.**

**Benno Konegen Verlag, Leipzig.**

Leipzig, im Oktober 1915.

Ⓜ

P. P.

Das Interesse der Ärzte ist, ganz besonders auch durch die überraschenden Ergebnisse der Radium-, Röntgen- etc. Forschung, für die physikalische und diätetische Therapie ein allgemeines geworden. Kein Arzt kann sich mehr den Fortschritten derselben verschliessen. Die Berichte über die Ergebnisse der Forschungen häufen sich, so dass die ins Riesige anschwellende Literatur nicht mehr von dem praktischen Arzt übersehen werden kann. Deshalb entspricht unser

**Taschenbuch der Fortschritte**

der  
**physikalisch-diätetischen Heilmethoden**

herausgegeben von

**Dr. med. Egon Freiherr von Sohlern**

Mitleitender Arzt der Sohlern'schen Klinik in Bad Kissingen.

Preis: geheftet 3.— M.; geb. 3.60 M.

(für den Buchhandel in Rechnung 25%, bar 33 1/3%)

einem grossen Bedürfnisse und der in Kürze erscheinende XV. Jahrgang ist auch wieder bester Aufnahme sicher.

Jeder Arzt, dem Sie es vorlegen, wird es kaufen. Wir bitten reichlich zu verlangen und zur Ansicht zu versenden. Sie schaffen sich dadurch eine lohnende Fortsetzung.

In Erwartung Ihrer gesch. Bestellung zeichnen

hochachtungsvoll

**Benno Konegen Verlag, Leipzig.**

